



Ministerium für Schule und Bildung NRW, 40190 Düsseldorf

16. September 2022

Seite 1 von 4

Im

**Ministerium für Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen**

ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Referentenstelle (m/w/d)

(A 13 bis A 15 LBesO A NRW
bzw. entsprechende tarifrechtliche Einstufung)

im Referat 323 – Integration durch Bildung, Kommunale Integrationszentren und Landeskoordinierungsstelle, Herkunftssprachlicher Unterricht, Mehrsprachigkeit – zu besetzen.

Das **Aufgabengebiet** umfasst u.a. die Mitarbeit bei der

- Entwicklung und Begleitung von pädagogisch-fachlichen Konzepten im Bereich „Integration durch Bildung“
- Bearbeitung und Klärung von unterschiedlichen Fragen im Themengebiet Integration durch Bildung insbesondere im Zusammenhang mit den grundlegenden und in die Zuständigkeit von Fachreferat 323 fallenden Erlassen
- Koordination der Abstimmungsprozesse mit anderen Ressorts, Spitzenverbänden sowie Bezirksregierungen
- Bearbeitung von Petitionen, Kleinen Anfragen, Kabinettvorlagen und Erstellung diverser Voten
- Begleitung von Kooperationsprojekten des Ministeriums für Schule und Bildung
- Erstellung von Terminvorbereitungen

Fachliches Anforderungsprofil:

- Lehramtsbefähigung gemäß § 31 LVO
- Berufliche Erfahrung in einer Behörde des Bundes, des Landes, einer Kommune, einer Hochschule, bei einem Verband, einer Anstalt des öffentlichen Rechts oder einer vergleichbaren Einrichtung

Aktenzeichen:

125

bei Antwort bitte angeben

Telefon 0211 5867-40

Telefax 0211 5867-3220

BewerbungenMSB@msb.nrw.de

Anschrift:

Völklinger Straße 49

40221 Düsseldorf

Telefon 0211 5867-40

Telefax 0211 5867-3220

poststelle@msb.nrw.de

www.schulministerium.nrw

Postanschrift:

Ministerium für

Schule und Bildung NRW

40190 Düsseldorf

Öffentliche Verkehrsmittel:

S-Bahnen S 8, S 11, S 28

(Völklinger Straße)

Rheinbahn Linie 709

(Georg-Schulhoff-Platz)

- Fachkenntnisse in Sprachlehr- und Sprachlernprozessen (Schwerpunkt: Mehrsprachigkeit)
- Kenntnisse über mögliche begünstigende Faktoren oder Hemmnisse der Integration von Menschen mit internationaler Familiengeschichte, auch im Hinblick auf Fragen von Diskriminierung
- Kenntnisse im Bereich „Herkunftssprachlicher Unterricht“
- Kenntnisse über wesentliche Programme des Landes im Bereich „Integration durch Bildung“ wie „Landesprogramm Grundschulbildung stärken durch HSU - Mehrsprachigkeit unterstützt den Bildungserfolg der Kinder“, „Rucksack Schule“ sowie Schulnahe Bildungsangebote in den ZUE
- Kenntnisse der landesweiten Integrationsinfrastruktur
- Wünschenswert: Erfahrungen in der Kooperation mit Stiftungen, Kommunalen Integrationszentren, Hochschulen, den Bezirksregierungen, Interessenvertretungen und Schulen

Persönliches Anforderungsprofil:

- Bereitschaft zur Gestaltung von Veränderungs- und Vernetzungsprozessen
- Analysefähigkeit und ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein
- Schriftsprachliche Kompetenzen
- Kommunikationsvermögen, Fähigkeit zur Moderation und Präsentation
- Fähigkeit, komplexe Sachverhalte schnell zu erfassen, einzuordnen und aufzuarbeiten
- Teamfähigkeit
- Organisationsgeschick und Innovationspotenzial
- Genderkompetenz
- Interkulturelle Kompetenz

Die Ausschreibung richtet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Einwanderungshintergrund.

Neben einem attraktiven beruflichen Umfeld und einer modernen Arbeitsplatzausstattung bieten wir Ihnen auch einen aktiven Entwicklungsprozess mit zahlreichen individuellen Fortbildungsmöglichkeiten. Das Ministerium für Schule und Bildung unterstützt durch zahlreiche familienfreundliche Angebote für Beschäftigte, wie z.B. flexible Arbeitszeiten und individuelle Teilzeitmodelle, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Das MSB NRW bietet – bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen – grundsätzlich die Möglichkeit der mobilen Arbeit an.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Weiterentwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land Nordrhein-Westfalen ist weiter bestrebt, die Einstellung und Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen zu fördern. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und diesen Gleichgestellten im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch Neuntes Buch (SGB IX) sind daher ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Die Aufgabe kann grundsätzlich im Wege der Teilzeitbeschäftigung wahrgenommen werden.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte

bis zum 7. Oktober 2022

an das

**Ministerium für Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen
Referat 125
Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf**

Es wird darum gebeten, Bewerbungsunterlagen nur in Kopien und nicht in Mappen vorzulegen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden. Diese werden nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist vernichtet.

Falls Sie Ihre Bewerbung elektronisch abgeben wollen, richten Sie diese bitte ausschließlich an:

BewerbungenMSB@msb.nrw.de

Für eine verschlüsselte Übersendung stehen folgende Adressen zur Verfügung:

- De-Mails: poststelle@msb-nrw.de-mail.de
- verschlüsselte E-Mails (PGP): poststelle@msb.sec.nrw.de
- E-Mails mit qualifiziert elektronisch signierten Dokumenten:
poststelle@msb.sec.nrw.de

Beachten Sie bitte die [Hinweise](#) zur elektronischen Kommunikation mit dem Ministerium im Internet. **Das Anschreiben sowie sämtliche Anlagen sind im pdf-Format zu übersenden.**

Ihre personenbezogenen Daten werden vertraulich und gemäß den geltenden Datenschutzvorschriften behandelt. Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich vom MSB NRW zur Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens verwendet. Es haben nur berechtigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des MSB NRW Zugang zu Ihren Daten. Ihre personenbezogenen Daten werden bis zum vollständigen Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens gespeichert. Danach werden Ihre Daten gelöscht.

Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich einer späteren Entscheidung darüber, ob die Stelle im Rahmen eines Umsetzungs- oder Versetzungsverfahrens oder im Rahmen einer Neueinstellung oder Förderung besetzt wird.

Für Rückfragen, die im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren stehen, steht Ihnen Herr Fischer (Tel.: 0211/5867 - 3205), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt der Stelle, steht Ihnen Herr Boukloua (Tel.: 0211/ 5867- 3347) zur Verfügung.